

Die kleinste Mitgliederversammlung aller Zeiten

Das war sie also – unsere Mitgliederversammlung 2020: Klein aber fein und jederzeit den aktuellen Corona-Regeln entsprechend.

Nachdem es ja im Frühjahr nicht geklappt hatte, sollte die diesjährige Versammlung auf alle Fälle am 24. Oktober durchgeführt werden. In Gesprächen mit Mitgliedern hatte sich Ende August, Anfang September herauskristallisiert, dass eine „klassische“ Versammlung favorisiert wird. Nachdem der Termin stand und auch der „Hessische Hof“ grünes Licht gegeben hatte, konnten die Einladungen verschickt werden – immer auch mit der Option „Skype-Meeting“ im Hinterkopf.

Durch den Anstieg der Fallzahlen in den letzten Tagen wurde es dann noch einmal spannend, aber von Seiten des „Hessischen Hofes“ waren bis zu 15 Personen im Nebenraum möglich und da sich nur 8 Personen für die Teilnahme gemeldet hatten, hatten wir auch noch ein wenig Luft nach oben für alle diejenigen, die sich spontan zur Teilnahme entschlossen hätten. Letztendlich waren wir dann jedoch nur 7 Teilnehmer, so dass sogar jeder Haushalt einen eigenen Tisch zur Verfügung hatte.

Trotz der geringen Teilnehmer-Zahl war der Ablauf dann im Prinzip wie immer: Wir starteten mit den Berichten aus dem Vorstand, bei dem aus meiner Sicht ein wichtiger Punkt die Entwicklung der Mitgliederzahlen ist. Während ein großer Teil der hessischen Vereine mit Problemen durch Corona zu kämpfen hat, hatten wir in dieser Zeit 10 Vereinsbeitritte, denen 3 Austritte gegenüberstanden – insgesamt also eine positive Entwicklung. Hierzu hat sicher auch die Möglichkeit beigetragen, dass wir relativ schnell nach dem 18. Mai wieder mit dem Training beginnen konnten und sich alle Teilnehmer am Training auch an die entsprechenden Regeln halten – hierfür möchte ich Euch ganz herzlich danken.

Nach dem Bericht unseres Kassenprüfer-Teams folgte (zum Glück 😊) die Entlastung des Vorstands. Die dann vorgesehene Mitgliederehrung fiel quasi aus, da wir unseren beiden Jubilaren Jürgen Schneider und Harald Drescher bereits im Sommer gratuliert hatten und ihnen auch ihr Geschenk zukommen ließen.

Auf Grund der recht positiven finanziellen Situation wurde entschieden, in diesem Jahr wieder eine Geldspende in Höhe von 100 € zu tätigen – Silke machte hierzu den Vorschlag, das Geld an die evangelische Kirchengemeinde in Nauheim zu spenden, die einen speziellen Fonds für bedürftige Einwohner Nauheims haben.

Eine Teilnahme am „Nauheimer Adventskalender“ (siehe Newsletter 08/2020) wird nicht weiter verfolgt, da insgesamt nur eine einzige Rückmeldung beim Vorstand einging

Nachdem damit alle Punkte der Tagesordnung abgearbeitet waren, gab es meinerseits nur noch eine wichtige persönliche Mitteilung für die nächste Mitgliederversammlung im Frühjahr 2021: Nach über 30 Jahren aktiver Vereinsarbeit und aktuell doch recht vollem privatem „Terminkalender“ werde ich im Frühjahr nicht mehr zur Wahl stehen, gleichzeitig lege ich auch alle anderen Aufgaben (Newsletter/Vereinszeitung sowie Betreuung der Homepage) nieder. Es bleibt somit genügend Zeit, dass Ihr alle Euch Gedanken machen könnt, wie Ihr Euch eventuell persönlich in den Verein einbringen möchtet.

Ich freue mich auf die nächste Mitgliederversammlung 2021 – hoffentlich dann wieder unter weitgehend normalen Umständen.

Viele Grüße und bleibt gesund
Heiko